

33. **X Columbae** ($5^h 22^m 8^s - 28^\circ 51'2$).

Entdeckt von E. P. Hubble als veränderlich zwischen 9^m und 12^m5 mit Blinkmikroskop.
LITERATUR: Hubble [A.N. 211, 191; Publ. A.S.P. 32, 162].

34. **BK Orionis** ($5^h 26^m 31^s + 7^\circ 32'2$) = BD $+7^\circ 920$.

Der auf der Wolf-Palisa-Karte 25 äußerst schwache Stern wurde von Esch am 11. Febr. 1919 als 9^m und fast weiß befunden und in 10 Stufenschätzungen bis zum 3. April als abnehmend festgestellt. Wolf bestätigte aus 11 Aufnahmen von 1899 Okt. 3 bis 1918 Jan. 8 Helligkeiten von 9^m4 bis 14^m . Aus diesen und eigenen Beobachtungen konnte Esch 11 Maxima und die Periode von 336^d ableiten, die durch das von Esch für 1920 Febr. 1 bestimmte größte Licht bestätigt wurde.

LITERATUR: Esch [A.N. 208, 245, 277, 279; B.Z. 1920 Nr. 5].

35. **BM Orionis** ($5^h 30^m 21^s - 5^\circ 27'1$). — Karte der Umgebung von Hartwig (A.N. 212, 231).

Bei der Prüfung von kleineren Fernrohren auf die Sichtbarkeit von Nebeln wurde dieser vierte schwächste Stern des Orionnebeltrapezes bei 2 Gelegenheiten von F. Goos auffallend schwach gesehen. Die Überwachung durch Hartwig ergab nach längerer Zeit nicht nur die Bestätigung des Lichtwechsels, sondern auch zunächst seine scheinbare Algolart in einer Periode von 13 Tagen, deren Dauer sich schließlich zu $6\frac{1}{2}$ Tagen bestimmen ließ. Der Umstand, daß die Periodenlänge nahezu ein ganzzahliges Vielfaches von einem halben Tag ist, bewirkt bei der südlichen Lage des Sterns, daß entweder nur die geraden oder die ungeraden Epochen in die Nacht fallen, mithin nur alle 13 Tage Zeiten des kleinsten Lichtes beobachtet werden können. Bei der Seltenheit der Beobachtungsgelagenheiten ließ sich erst im Januar 1921 feststellen, daß die geraden und ungeraden Epochen von verschiedener Tiefe sind, also wohl β Lyrae-Art vorliegt. Von Esch ist ein Minimum 1921 Febr. 22 7^h5 , von Graff kleinstes Licht oder Aufstieg 1921 Jan. 27, Febr. 9 und Febr. 22 festgestellt worden.

LITERATUR: Goos [A.N. 207, 15]; Hartwig [A.N. 207, 15; 209, 221; 212, 229; B.Z. 1919 Nr. 6; 1920 Nr. 15, 46; V.J.S. 55, 169]; Esch [B.Z. 1921 Nr. 7]; Graff [B.Z. 1921 Nr. 7].

36. **BN Orionis** ($5^h 31^m 6^s + 6^\circ 46'2$) = BD $+6^\circ 971$ (9^m1) = Lpz II 2286 (8^m8).

Auf den Harvard Maps 25 und 28 von Cannon entdeckt und auf Platten des Harvard Observatory von Carpenter und Mackie bestätigt.

LITERATUR: Cannon [Harv. Circ. 218; A.N. 211, 369].

37. **Z Pictoris** ($5^h 32^m 11^s - 55^\circ 24'0$).

Auf Sydney-Platten von H. E. Wood in den Helligkeiten 13^m0 und $15^m \pm$ entdeckt.

LITERATUR: Wood [A.N. 211, 446; Union Obs. Circ. 48, 51].

38. **WY Aurigae** ($5^h 34^m 56^s + 47^\circ 7'2$). — Kärtchen der Umgebung von Wolf (A.N. 204, 429).

Bei Vermessungen von Eigenbewegungen von Wolf entdeckt und auf 4 Platten zwischen 11^m5 und 15^m geschätzt. Hoffmeister fand bei 4 Beobachtungen keine Änderung.

LITERATUR: Wolf [A.N. 204, 429]; Hoffmeister [A.N. 208, 245].

39. **WZ Aurigae** ($5^h 38^m 30^s + 43^\circ 35'1$). — Kärtchen der Umgebung von Wolf (A.N. 204, 295).

Der von Wolf wie der vorige entdeckte Stern zeigte sich auf 3 Platten zu 13^m , 16^m und $< 16^m$. Die Vermutung einer langen Periode wird von Hoffmeister gestützt, der den Stern immer $< 12^m5$ sah.

LITERATUR: Wolf [A.N. 204, 295]; Hoffmeister [A.N. 208, 244].

40. **ZZ Aurigae** ($5^h 38^m 39^s + 41^\circ 6'4$).

Auf Himmelskartenplatten von Furuholm mit Stereokomparator aufgefunden und auf 20 Platten 1896 bis 1911 von 9^m68 bis 10^m95 veränderlich erkannt. Ortsbestimmung und Vergleichsterne sind mitgeteilt.

LITERATUR: Furuholm [Öfversigt Finska Vet.-Soc. Förh. 58 Afd. A. 28, 1; A.N. 209, 47].

41. **XX Aurigae** ($5^h 40^m 7^s + 41^\circ 7'5$). — Kärtchen der Umgebung von Wolf (A.N. 204, 295).

Bei Eigenbewegungsuntersuchungen von Wolf entdeckt und als Algolstern vermutet, weil Aufnahmen vom 23. Jan. 1917 eine Helligkeitsabnahme von 1^m2 innerhalb drei Stunden gezeigt hatten. Zahlreiche frühere Beobachtungen ließen keine weiteren Minima erkennen. Hoffmeister bestätigte in 50 Beobachtungen eine Veränderlichkeit innerhalb 0^m5 .

LITERATUR: Wolf [A.N. 204, 295]; Hoffmeister [A.N. 208, 62, 244].

42. **XY Aurigae** ($5^h 48^m 40^s + 41^\circ 4'9$). — Kärtchen der Umgebung (A.N. 204, 429).

Wie Nr. 38 als veränderlich zwischen 10^m und 11^m5 von Wolf gefunden und von Hoffmeister im Sept. 1918 im Aufstieg beobachtet nach Unsichtbarkeit im Juli.

LITERATUR: Wolf [A.N. 204, 429]; Hoffmeister [A.N. 208, 245].